

## Die neue Lösung für modulare Board-to-Board Steckverbindungen: har-modular®

### Hintergrund

Entwickler kennen das. Eine gute Idee für ein neues Produkt scheitert an der Verfügbarkeit passender Komponenten. Mehrere Lebensadern aus Daten, Power und Signalen sollen von einer Leiterkarte zur anderen und kein Anbieter hat einen passenden Steckverbinder fertig im Regal. Eine Sonderlösung lässt sich entwickeln, dauert in der Regel aber zu lange und die Mindestabnahmemenge ist zu groß für ein lohnendes Prototyping. Am Ende wird es also eine Notlösung aus der am besten passenden Steckverbindung die verfügbar ist. Wieso also nicht einfach einen Stecker erfinden, den sich Entwickler zusammensetzen können, wie sie ihn gerade brauchen? Ein individuell auf die Anwendung perfekt abgestimmter Steckverbinder, der sich aus zahlreichen Modulen beliebig online konfigurieren lässt und nahezu unendlich viele individuelle Lösungen bietet. Ab Losgröße 1 finden Entwickler mit har-modular® damit immer die passende Verbindung im Baukastenprinzip. Jede noch so innovative und kreative Anordnung innerhalb eines Geräte-Designs ist nicht mehr davon abhängig, ob es eine passende Standard-Leiste oder Variante gibt. Der Entwickler passt sich den Steckverbinder an seine Ansprüche an. Nicht umgekehrt.

### Zielapplikationen:

- Board-to-Board Steckverbindung

### Hauptmerkmale:

- Modularer Steckverbinder
- Power, Signale und Daten
- Elemente frei kombinierbar

### Anwendungsnutzen

- Anpassung des Steckverbinders an die Applikation
- Ideal für das Prototyping
- Ideal für kleinere Losgrößen geeignet



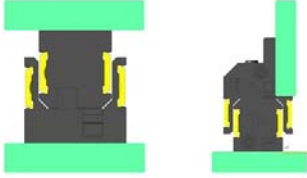
Pushing Performance

22/03, 2715, 17.08.2023

pkcomponents  
elektronische bauelemente

Seite 1 von 2

## Technische Information



### 4 Schritte zu Ihrem individuellen Steckverbinder

Mit dem har-modular® Konfigurator (siehe QR-Link untenstehend) haben Sie alle notwendigen Informationen und entscheidungsrelevanten Daten schnell zur Hand.

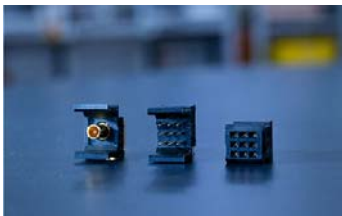
#### SCHRITT 1 - Die Ausrichtung der Verbindung

Im ersten Schritt müssen Sie festlegen, wie die Platinen verbunden werden. Sind die Platine übereinander (gestapelt, mezzanine)? Dann wählen Sie bitte eine Messerleiste gerade und konfigurieren Sie die Federleiste im Anschluss. Im Fall einer gewinkelten Verbindung wählen Sie zuerst eine Messerleiste gewinkelt und dann die Federleiste.



#### SCHRITT 2 - Wie viele Module?

Jetzt überlegen Sie welche und wie viele Lebensadern Sie verbinden wollen. Daten, Signale oder Power? Oder alle Drei? Dann schauen Sie sich die har-modular® Module an.



#### SCHRITT 3 - Der Führungsstift

Für die sichere Verbindung aller Module, benötigt jeder har-modular® Steckverbinder zwei Führungsstifte. Abhängig von Ihrer Applikation können Sie die Führungsstifte in Kunststoff oder Metall auswählen. Die Slots der Führungsstifte sind im Konfigurator schon bei Beginn angelegt.



#### SCHRITT 4 - Die Verbindungsschiene

Sie muss die gleiche Länge haben wie alle Module zusammen. Im nächsten Schritt nehmen Sie das Montagewerkzeug und stecken Ihre Module nebeneinander darauf. Abhängig von Ihren Modulen, verwenden Sie bitte die Seite MALE oder FEMALE nach oben. Drücken Sie nun die obere Kante der Befestigungsleiste in den oberen Schlitz des Moduls. Beginnen Sie dies an einem der beiden Enden und verbinden Sie ein Modul nach dem anderen. Machen Sie das Gleiche auf der gegenüberliegenden Seite. FERTIG!



Übrigens: Im Konfigurator wird die Verbindungsschiene automatisch angepasst und landet mit dem fertig konfigurierten Steckverbinder mit der richtigen Länge im Warenkorb.



Zum Ausprobieren haben wir ein Entwicklungskit für har-modular® Steckverbinder auf Lager (kostenpflichtig €92,00, Zwischenverkauf vorbehalten).



Pushing Performance

22/03, 2715, 17.08.2023



Seite 2 von 2